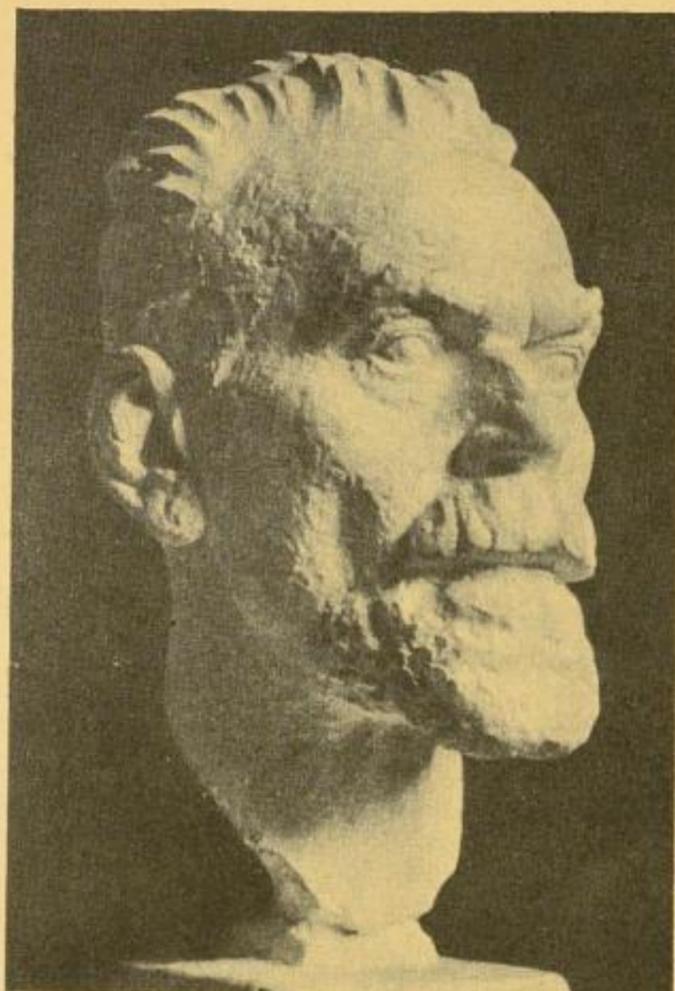




Georg Stammer



erhielt am 10. November 1940

den

Schwäbischen Dichterpreis 1940

für seine Werke:

Streit und Stille

Gedichte – Leinen 2.80 RM

Was uns stark macht

Gedanken zur deutschen Aufgabe

Geb. 2.20 RM

„Georg Stammer, vielen nur als Dichter kernhafter Sprüche bekannt, offenbart sich hier als Lyriker von tiefem Empfinden, heiliger Schau und starker Gestaltungskraft. Hier ist alles geprägte, gebändigte Form. Dem Gefühl wird nicht das Recht des Uberschwanges; es ist nicht geringer und wirkt auch nicht weniger, wenn es durch Willen und Maß des Schöpfers gebunden wird. Wer Stammer noch nicht kannte, wird ihn lieben, wenn er sich seinen Dichtungen erschließt, die ebenso Mahnungen wie Bekenntnisse sind.“

Dr. Franz Lüdke im „Türmer“, Berlin

Deutschland hat in den verflochtenen letzten zehn Monaten der staunenden Welt die Beweise einer unbändigen Kraft vorgelegt. Wer sich zu den Kraftquellen unseres Volkes führen lassen will, kann keinen besseren Wegweiser als den erprobten Warner, Mahner und Denker Georg Stammer in seinem Werk „Was uns stark macht“ finden. Was viele nur dunkel fühlen, das hebt er hinauf in die Klarheit seines Geistes, das durchleuchtet er mit der Kraft seiner Seele, das formt er mit der bildenden Kraft seiner Sprache. Ein starkes, männliches Buch, das die Zeichen der Zeit deutet.

Braunschweiger Allgemeiner Anzeiger

Von Georg Stammer sind außerdem erschienen:

Im Herzschlag der Dinge. Deutsche Bekenntnisse. Leinen 4.– RM

Kampf / Arbeit / Feier. Losungen und Werksprüche fürs junge Deutschland.
Kart. –.90 RM, Leinen 1.80 RM

Werbemittel: Sammelprospekt und Plakat.

Z

Verlag Georg Westermann, Braunschweig

